

Informationen zur Wiederholungsklausur zum Kursus der mikroskopisch-anatomischen Übungen für Studierende der Human- und Zahnmedizin am Donnerstag, den 22.05.2025

Beginn: 08:00Uhr, Einlass in die Prüfungsräume ab 07:30 Uhr

Die Klausur findet in folgenden Räumen statt:

- Großer Hörsaal, Institut für Anatomie und Zellbiologie

Die Zuordnung der Prüflinge zu den Sitzplätzen wird kurzfristig per Aushang (über Ihre Matrikelnummer) im Foyer des Instituts für Anatomie und Zellbiologie sowie über den WueCampus-Kursraum: "WS24/25: Kursus der makroskopischen Anatomie (nur im Wintersemester)" bekanntgegeben.

Allgemeine Hinweise zu Prüfungsangelegenheiten finden Sie unter:

- <https://www.uni-wuerzburg.de/studium/pruefungsamt/pruefungsamt/>

Falls Sie zur Prüfung zugelassen, aber keinem Platz zugeteilt sind, schreiben Sie bitte umgehend eine E-mail an anatomie-lehre@uni-wuerzburg.de.

Sollten Sie krankheitsbedingt nicht teilnehmen können, muss das Attest innerhalb einer Frist von drei Werktagen nach dem Leistungsnachweis im Studiendekanat (Studierende der Humanmedizin) bzw. im Sekretariat des Instituts für Anatomie und Zellbiologie (z.Hd. Frau Baumann, Studierende der Zahnmedizin) eingereicht werden (siehe aktuelle Attestregelung).

Wenn die Auswertung vorliegt, werden Sie per Mail über die Ergebnisse informiert.

Bitte Folgendes mitbringen:

- Studierendenausweis oder anderen Lichtbildausweis
- ggf. Kugelschreiber oder Fineliner, Bleistift und Radiergummi

Stoff: Kursus der mikroskopisch-anatomischen Übungen Teil I und Teil II

Fragen: 30 Multiple-Choice-Fragen (Einfachauswahl)

Bearbeitungszeit: 60 min

Falls Sie Anspruch auf einen Nachteilsausgleich haben, benachrichtigen Sie uns bitte zeitnah unter: anatomie-lehre@uni-wuerzburg.de.

Benachrichtigen Sie uns ebenfalls, wenn Sie terminliche Probleme haben (z.B. bei einer Kurs-/Klausur-Überschneidung) oder sofern eine*r der Betreffenden keine E-Mail von uns erhalten hat.

Es handelt sich um eine **schriftliche Multiple-Choice-Prüfung mit 30 Fragen mit und ohne Abbildungen** (ähnlich den im Kurs vorgestellten licht- und elektronenmikroskopischen Präparaten).

Alle Hinweise und Ankündigungen sind vorbehaltlich möglicher kurzfristig notwendiger Änderungen zu verstehen (terminlich, räumlich etc.), bitte informieren Sie sich daher regelmäßig selbstständig über unsere Homepage.

Zur **Vorbereitung auf die Wiederholungsklausur zum Kursus der mikroskopisch-anatomischen Übungen** steht Ihnen weiterhin das digitale Begleitmaterial auf der Plattform der virtuellen Hochschule Bayern (VHB) zur Verfügung.

Um sich mit dem Stil der MC-Fragen vertraut zu machen, befindet sich am Ende dieser Mitteilung zusätzlich eine Auswahl von **Musterfragen und -antworten**.

Es sind folgende Hinweise unbedingt zu beachten:

- **Beim Betreten der Prüfungsräume verhalten Sie sich bitte leise!**
- **Vor Betreten der Prüfungsräume werden Handys sowie sonstige digitale Geräte ausgeschaltet und in den Taschen verstaut!**
- **Während der Prüfung sind jegliche Formen von Ton- / Bild-Mitschnitten strikt untersagt!**
- Die Taschen bitte vor Betreten der Sitzplatzreihen am Rand der Hörsäle bzw. Seminarräume verstauen.
- Jede Frage darf nur mit einem Kreuz (X) beantwortet werden.
- Die Kreuze müssen vollständig innerhalb der Kästchen sein.
- Es müssen dunkle, radierbare Bleistifte verwendet werden (HB bis 4B).
- Feinminen-/Druck-Bleistifte sind NICHT geeignet.
- Wenn ein Kreuz korrigiert werden soll, dann muss es so vollständig wie möglich wegradiert werden.
- **Da die Auswertung elektronisch erfolgt**, müssen die Antwortbögen einzeln und in gutem Zustand beim Scanner eintreffen, d.h. keine Knicke, keine abgerissenen Ecken usw., sonst gibt es beim Scannen Probleme.
- **Die laufenden Nummern der Klausur und des Lösungsbogens müssen übereinstimmen. Bitte überprüfen Sie dies zu Beginn der Klausur.**
- Die Abbildungsmappe ist pfleglich zu behandeln. In keinster Weise dürfen Bildbeilagen entnommen und beschriftet werden.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an: anatomie-lehre@uni-wuerzburg.de

Viel Erfolg für die Prüfung!

Ihr Team Lehrkoordination

Auswahl von **Musterfragen und -antworten**

Bitte nur eine Antwortmöglichkeit pro Frage ankreuzen!

1. Frage ohne Abbildung

Welche Aussage zu Desmosomen trifft zu?

- A. Sie sind vor allem mit Aktinfilamenten verbunden.
- B. Sie zählen zu den Barrierekontakten.
- C. Der interzelluläre Kontakt zwischen Desmosomen erfolgt durch Desmin.
- D. Desmosomen enthalten wie Hemidesmosomen als Transmembranproteine Integrine.
- E. Autoantikörper gegen desmosomale Moleküle können zu blasenbildenden Hautablösungen führen (Pemphigus).**

2. Frage ohne Abbildung

Welche Aussage zu Drüsen trifft zu?

- A. Seröse Drüsen bilden ein Sekret, dass sich durch die PAS-Färbung gut darstellen lässt.
- B. Becherzellen sind extraepithelial liegende, einzellige Drüsenzellen, die Muzine produzieren.
- C. Myoepithelzellen sind basal liegende kontraktile Zellen, die manchen sekretorischen Endstückzellen basal anliegen.**
- D. Zellen muköser Drüsenendstücke besitzen einen apikal liegenden länglichen Zellkern.
- E. Die Sekretabgabe durch Apozytose ist typisch für Zellen der Glandula tarsalis (Meibom-Drüse).

3. Frage ohne Abbildung

Welche Aussage trifft zu?

Geflechtknochen(gewebe)

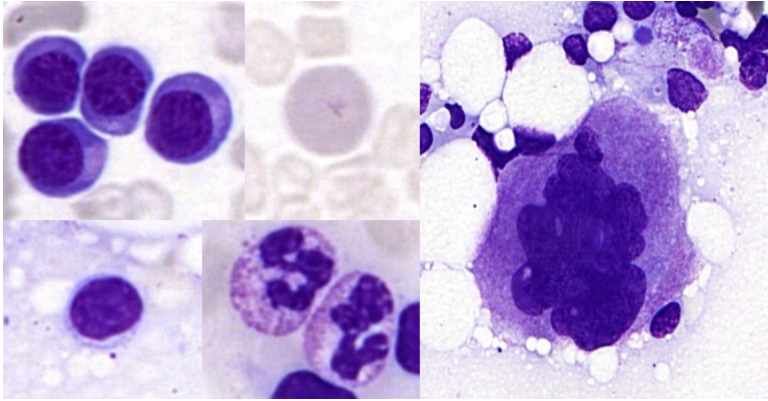
- A. besteht u.a. aus Osteonen.
- B. enthält Gefäß-führende Volkmann-Kanäle.
- C. enthält keine Osteoklasten.
- D. entsteht bei der Neubildung von Knochen.**
- E. enthält u.a. Generallamellen.

4. Frage mit Abbildung

Welche Aussage zum Knochenmarkausstrich trifft zu?

In der Fotokollage ist folgender Zelltyp zu erkennen:

- A. Monozyt.
- B. orthochromatischer Erythroblast.
- C. Megakaryozyt.**
- D. stabkerniger Granulozyt.
- E. Plasmazelle.

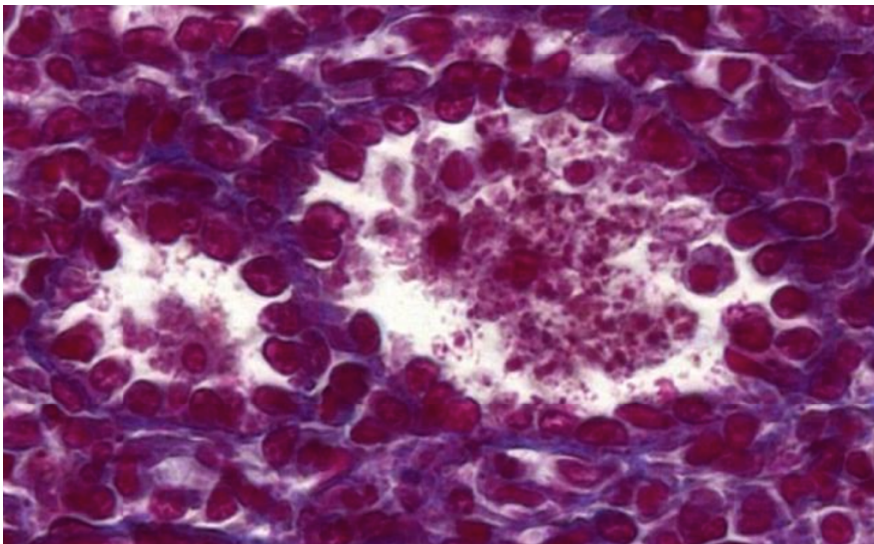


5. Frage mit Abbildung

Welche Aussage zur Milz trifft zu?

In der Abbildung ist folgende Struktur enthalten:

- A. weiße Pulpa.
- B. PALS (periarterielle Lymphscheide).
- C. Ringfasern.**
- D. hochendotheliale Venole.
- E. Hülstenkapillare.



3. Frage mit Abbildung

Welche Aussage zur Abbildung trifft zu?

Die Abbildung:

- A. zeigt ein Präparat nach PAS-Färbung/Reaktion.
- B. enthält Zellen, die sich v.a. in der Interphase des Zellzyklus befinden.
- C. enthält GABAerge Nervenzellen.**
- D. zeigt in der linken Bildhälfte ein Areal mit besonders vielen Zellkerne von Korbzellen.
- E. zeigt in der rechten Bildhälfte linienförmige Anfärbungen u.a. von Moosfasern.

